



JAGIELLONEN
-UNIVERSITÄT
K R A K A U

**Universitätslehrgänge
„Schule des Polnischen Rechts“
und das LL.M.-Programm
„Polnisches Wirtschaftsrecht für
Ausländische Juristen“
an der Jagiellonen-Universität Krakau**

INHALT UND ZIELE

Die Schule des Polnischen Rechts

Die Schule des Polnischen Rechts ist ein **Programm für deutschsprachige Jurastudierende und -absolventen** mit dem Ziel, **Fachkenntnisse über das polnische Wirtschaftsrecht** zu vermitteln. Die Veranstaltungen im Rahmen des Programms werden in deutscher Sprache von polnischen Dozenten (Professoren und Doktoren) gehalten, die an der Jagiellonen-Universität angestellt sind. Das Programm umfasst **Vorlesungen** in den so wichtigen Gebieten des polnischen Rechts, die für den Wirtschaftsverkehr relevant sind, wie: Zivilrecht, Gesellschaftsrecht, öffentliches Wirtschaftsrecht, Arbeitsrecht, Verfassungsrecht, Verwaltungsrecht, Insolvenzrecht, Internationales Privatrechts.

Der Universitätslehrgang **richtet sich an Studenten (ab 3. Semester) und Absolventen** der Rechtswissenschaften; Studenten (ab 3. Semester) und Absolventen der Hochschulstudiengänge für Wirtschaftsjuristen. Der Lehrgang soll die Teilnehmer praxisnah qualifizieren und fit für den internationalen Rechtsverkehr mit dem größten ostmitteleuropäischen Staat - Polen – machen.

Die Schule des Polnischen Rechts ist sowohl ein eigenständiger Ausbildungskurs als auch ein wesentlicher und anrechenbarer Teil des LL.M.-Programms.

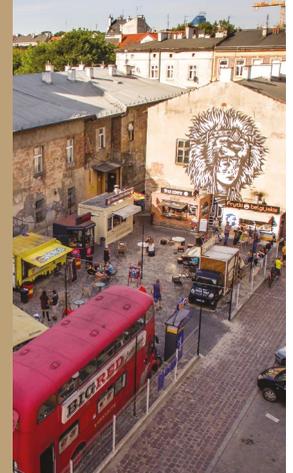
Mehrere Informationen auf der Internetseite:
<https://okspo.wpia.uj.edu.pl/spr>

Das LL.M.-Programm „Polnisches Wirtschaftsrecht für Ausländische Juristen“

Das postgraduierte deutschsprachige Aufbaustudium „Polnisches Wirtschaftsrecht für Ausländische Juristen“ ist eingerichtet als **offizieller Postgraduiertenstudiengang (studia podyplomowe)** durch den Senat der Jagiellonen-Universität. Es hat zum Ziel, Chancen zu vermitteln, deren Wahrnehmung jungen Juristen eine hervorragende Positionierung auf dem Arbeitsmarkt eröffnet. Es richtet sich an **deutschsprachige Juristen mit (mindestens) dem 1. Juristischen Staatsexamen (oder mit vergleichbarem Abschluss, z.B. Wirtschaftsjuristen mit dem Hochschulabschluss)**.

Ein wesentlicher Teil des LL.M.-Programms ist die Schule des Polnischen Rechts. Sie ist zwar ein eigenständiges Programm der Jagiellonen-Universität Krakau, bildet aber gleichzeitig den Kursinhalt für das erste LL.M.-Studiensemester, und die im Rahmen der Schule erbrachten Leistungen sind für das LL.M.-Programm voll anrechenbar. Auch das DAAD-Stipendium im Rahmen der Schule kann zur Teilbefreiung von Studiengebühren führen.

Mehrere Informationen auf der Internetseite:
<https://okspo.wpia.uj.edu.pl/lm-de>



Über den Studienort Krakau und die Jagiellonen-Universität

Krakau ist eine **alte polnische Stadt voller Schönheit und Geschichte**, die durch ihre reiche Kultur und Tradition besticht. Die beeindruckende Architektur, wie das prächtige Schloss Wawel und der lebhafteste Hauptmarkt, schaffen eine inspirierende Atmosphäre für das Studium. Bekannt für ihre hoch angesehenen Universitäten, bietet die Stadt **hervorragende Bildungsmöglichkeiten** und ein vielfältiges akademisches Leben. Die dynamische Studentengemeinschaft fördert **zahlreiche Gelegenheiten zur Vernetzung** und

persönlichen Weiterentwicklung. Krakau ist somit der ideale Ort, um **wertvolle akademische und persönliche Erfahrungen** zu machen und unvergessliche Erinnerungen zu sammeln.

Die Jagiellonen-Universität ist die älteste, 1364 gegründete Universität Polens. Die Fakultät der Rechts- und Verwaltung ist seit Jahren **die beste Jura-Fakultät des Landes**. Partnerfakultäten in Deutschland sind die Jura-Fakultäten der Universitäten: **Heidelberg, Mainz und Würzburg.**



Veranstaltungen

Module	Lehrveranstaltungen	Stunden	ECTS Punkte
Zivilrecht	Allgemeiner Teil und Schuldrecht	40	5
	Sachenrecht	30	4
Privates Wirtschaftsrecht	Gesellschaftsrecht	40	4
Öffentliches Wirtschaftsrecht	Öffentliches Wirtschaftsrecht	30	4
Internationales Privatrecht	Internationales Privatrecht	20	3
Insolvenzrecht	Insolvenzrecht	20	3
Arbeitsrecht	Arbeitsrecht	20	3
Verfassungsrecht	Verfassungsrecht	20	3
Verwaltungsrecht	Verwaltungsrecht	20	3
Sprachkurs	Intensivsprachkurs Polnisch	80	5
Landeskunde – Geschichte	Kultur und Politik Polens		
Summe:		280	37



Studiumsverlauf im Überblick

Theorie in Krakau vom 1. März bis 30. Juni 2025

- 15 Kalenderwochen durchschnittlich 20 Wochenstunden
- 230 Stunden Fachvorlesungen (auf Deutsch) und 80 Stunden Sprachunterricht
- Es besteht die Anwesenheitspflicht
- Die Fachvorlesungen finden in drei Blöcken je zwei Unterrichtsstunden statt (10:00 – 11:30, 11:45 – 13:15, Mittagspause, 14:15 – 15:45).

Praxis – optionale Praktika

- 4-6 Wochen
- bei polnischen oder internationalen Kanzleien, bzw. Unternehmen
- im Zeitraum zwischen dem 1. Juli 2025 und dem 30. September 2025.

In den ersten zwei Wochen (Anfang März)

- Einführungsveranstaltungen (Organisationstreffen, Treffen mit Studenten der Schule des Deutschen Rechts, Führung durch die Krakauer Altstadt und im Collegium Maius)

In den letzten drei Wochen (Juni)

- schriftliche Prüfungen
- die feierliche Verleihung von Zeugnissen und Abschlussfeier

Der Sprachkurs

- 80 Stunden Sprachunterricht
- Kleingruppen (4-8 Personen) mit unterschiedlichen Fortschrittsstufen



Bewerbung

Schule des Polnischen Rechts

Bitte, füllen Sie vollständig (d.h. mit allen Anhängen) das Online-Bewerbungsformular bis 20.12.2024. Anhänge:

1. Ausgefüllter Bewerbungsformular
2. Lebenslauf
3. Passbild
4. Nachweise über: abgeschlossenen Kurse, Praktika, Zwischenprüfungen

Das LL.M.-Programm „Polnisches Wirtschaftsrecht für Ausländische Juristen“

Bitte, füllen Sie vollständig (d.h. mit allen Anhängen) das Online-Bewerbungsformular bis 20.12.2024. Anhänge:

1. Ausgefüllter Personalbogen
2. Scan der Urkunde des 1. Staatsexamen / des Abschlusses des Studiengangs Wirtschaftsrecht mit der vereidigten Übersetzung ins Polnische

(Personen, die in das Programm aufgenommen werden, schicken zusätzlich das Original der vereidigten Übersetzung des ersten Staatsexamens und die Apostille).



ABSOLVENTENBERICHTE

• • •

Das LL.M.-Programm der Jagiellonen Universität Krakau ist ein „Karriere-Door-Opener“ für alle deutsche Juristen, die ihre berufliche Zukunft in internationalen Unternehmen, Kanzleien oder Organisationen sehen. Neben der Wissensvermittlung durch die renommiertesten Professoren Polens erwerben die Teilnehmer am Programm interkulturelle Kompetenzen und erweitern in einem internationalen Umfeld ihr Netzwerk. Sie gelten daher als hoch attraktive Kandidaten für besonders verantwortungsvolle Positionen, da durch die Teilnahme am LL.M.-Programm sie persönliche Flexibilität und Resilienz, verbunden mit einer hochqualifizierter juristischer Ausbildung, beweisen.

Roland Fedorczyk, AHK Polen,
Mitglied der Geschäftsführung, Recht und Steuern, Jahrgang 2011

Absolute Empfehlung! Studieren an der zweitältesten Universität Mitteleuropas (1364!) – in den Fußstapfen von Nikolaus Kopernikus. Der LL.M. bietet spannende Einblicke in das polnische Recht (Polen hat die älteste Verfassung Europas!) und relevante europarechtliche Regelungen. Krakau bietet als Stadt alles, was man sich für einen Aufenthalt wünschen kann: Viel Stadtleben, kurze Wege in die Berge und die Natur, eine große Studierendenschaft zum Anschluss finden, imposante und schöne Gebäude und vieles mehr.

Mario Tepe, Jahrgang 2018

KONTAKT

Uniwersytet Jagielloński w Krakowie
Wydział Prawa i Administracji
Ośrodek Koordynacyjny Szkół Praw Obcych

ul. Bracka 12, 31-005 Kraków, Polska

Homepage:
<https://okspo.wpia.uj.edu.pl/spr>
<https://okspo.wpia.uj.edu.pl/llm-de>
Tel.: +48 12 6631945
Ansprechpartnerin:
Frau Małgorzata Wokal, sdpr@uj.edu.pl